



Antrag auf Gewährung von Fördermitteln aus dem Förderprogramm „Solarstrom“ der Landeshauptstadt Wiesbaden für neu zu errichtende Solaranlagen, zur Erzeugung von Solarstrom, Photovoltaikanlagen (PV-Anlage)

Ich beantrage einen Zuschuss nach den Richtlinien des Kommunalen Förderprogramms der Landeshauptstadt Wiesbaden für neu zu errichtenden Solaranlagen zur Erzeugung von Solarstrom, Photovoltaikanlagen: (Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

Antragsteller

Name/Vorname:	Bankinstitut:
Straße:	Kontoinhaber:
PLZ:	IBAN:
Ort:	BIC:
Telefon:	Mailadresse:
<input type="checkbox"/> privater Eigentümer <input type="checkbox"/> Eigentümer in einer Eigentümergemeinschaft <input type="checkbox"/> Mieter/Pächter	
<input type="checkbox"/> Unternehmen <input type="checkbox"/> Verein	
Bei Mieter/Pächter oder Eigentümer in einer Eigentümergemeinschaft ist die Zustimmung des Eigentümers oder der Eigentümergemeinschaft zur neu zu errichtenden Solaranlage im beantragten Umfang nachzuweisen. Der Nachweis ist: <input type="checkbox"/> beigefügt <input type="checkbox"/> wird nachgereicht	

Angaben zum Gebäude

Straße:	Baujahr des Gebäudes:
PLZ:	Das Gebäude steht unter Denkmalschutz <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Das Gebäude steht unter Ensembleschutz <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Ort:	Die Maßnahme ist mit der Denkmalschutzbehörde abgestimmt. <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> Wohngebäude: Anzahl Wohneinheiten _____	<input type="checkbox"/> Nicht-Wohngebäude: <input type="checkbox"/> Gewerbe <input type="checkbox"/> Büro

Weitere Angaben zum Förderprojekt

Es werden oder wurden weitere Förderanträge gestellt:	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Förderstellen	<input type="checkbox"/> KFW <input type="checkbox"/> sonst. Dritte (bitte angeben) _____

Wichtige Hinweise :

- Kreuzen Sie die geplanten Maßnahmen an und tragen Sie dazu die zur Antragsprüfung benötigten Daten ein.
- Ein Antragsteller kann pro Objekt nur einmalig einen Förderantrag stellen.
- **Bereits beauftragte, begonnene oder durchgeführte** Maßnahmen können rückwirkend nicht gefördert werden.
- Die Maßnahmen sind mit den zuständigen Behörden abzustimmen. Wenn die Photovoltaikanlage auf oder in der Nähe eines denkmal-/ensembleschutzgeschützten Gebäudes errichtet werden soll, ist die Zustimmung der Unteren Denkmalschutzbehörde einzuholen.

Beantragte Maßnahmen:

Bitte zutreffendes ankreuzen .

Tragen Sie bitte die angefragten Daten zur jeweiligen Maßnahme ein (Leistung, Kapazität, usw.).

Zuschuss Photovoltaikanlage

PV-Generatorleistung in kWp: _____		Installationsart:			
Installationsort <input type="checkbox"/> Hauptgebäude <input type="checkbox"/> Nebengebäude <input type="checkbox"/> Gartenfläche	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Aufdach - Montage	Inndach- Montage	Wand- Montage	Flachdach- Montage	
Ausrichtung der Modulfläche	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Süd	Süd-Ost	Süd-West	Nord-West	
Dachneigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Flach	5- 25 Grad	25 - 40 Grad	40 - 60 Grad	
Modulhersteller: _____		Typenbezeichnung: _____			
Wechselrichter: _____		Nennleistung DC : _____ kW			

Zuschuss Batteriespeicheranlage

Nutzbarer Energieinhalt des Batteriespeicher	in kWh: _____		
Batterie - Technologie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Blei- Basis	Li- Basis	_____
Batteriehersteller: _____	Typenbezeichnung: _____		
Vom Hersteller garantierte Lebensdauer:	In Jahren: _____		

Zuschuss Zählerplatzumbau

Maßnahme (laut Angebotsspezifikation)
<input type="checkbox"/> eine Zähleranlage erneuern oder nachrüsten (Erweiterung, Umbau, neuer Zählerschrank) ist nach Vorgabe des Netzbetreibers zwingend erforderlich, um die beantragte Photovoltaikanlage in das öffentliche Netz einbinden zu dürfen.

Zuschuss zur Anlagenoptimierung PV-Ertragskontrolle, Anlagen-Monitoring und Einspeisemanagement.

Zusätzliche Komponenten zur Anlagenoptimierung (Bezeichnung der wesentlichen Komponenten laut Angebotsspezifikation, mindestens eine angeben)
1.
2.
3.

Zusätzliche Erklärungen des Antragstellers

Ich/ Wir erkläre(n), dass

- mit der Beauftragung von beantragten Maßnahmen noch nicht begonnen wurde,
- die Zustimmung des Eigentümers oder der Eigentümergemeinschaft zu den Maßnahmen im beantragten Umfang erteilt wurde,
- die aktuellen Bauvorschriften und denkmalschutzrechtlichen Bestimmungen eingehalten werden,
- alle weiteren Zuschussgeber angegeben wurden,
- alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht wurden.

Mir/ Uns ist bekannt, dass

- die Förderung im Rahmen der zur Verfügung gestellten Fördermittel erfolgt und dass auf die Förderung auch bei Vorliegen aller Voraussetzungen kein Rechtsanspruch besteht,
- das Vorhaben innerhalb von 9 Monaten nach Datum der Eingangsbestätigung zum Antrag abgeschlossen sein muss,
- die verbindliche Förderzusage und die Auszahlung erst nach Abschluss der Maßnahme(n) und nach Vorlage und Prüfung der Rechnung(en), des Verwendungsnachweises und des Inbetriebsetzungsprotokolls/Schreiben der Bundesnetzagentur erfolgt. Die Rechnung(en) müssen alle förderrelevanten Daten enthalten.
- der jeweilige Handwerker im Verwendungsnachweis die Ausführung der Arbeiten nach den aktuellen Normen, den Bauvorschriften und den allgemein anerkannten Regeln der Technik bestätigen muss.

Ich/ Wir bestätige(n) mit meiner/ unserer Unterschrift, dass ich/ wir die Antragsunterlagen einschließlich der besonderen Hinweise und die gültigen Förderrichtlinien der Landeshauptstadt Wiesbaden sorgfältig gelesen habe(n), meine/ unsere Angaben wahrheitsgemäß sind und durch geeignete Unterlagen belegt werden können.

Steuerlicher Hinweis: Zur individuellen steuerlichen Beurteilung der Anlagen-Anschaffung, des Anlagenbetriebes und der möglichen Förderung wenden Sie sich bitte an Ihren Steuerberater!

Datenschutz: Durch nachfolgende Unterschrift erkläre ich mich einverstanden, dass die erforderlichen Daten für das Förderprogramm durch die Landeshauptstadt Wiesbaden erhoben und von der Klimaschutzagentur Wiesbaden e.V. ausschließlich zur Antragsbearbeitung und zu Dokumentationszwecken ausschließlich anonymisiert weiter verwendet werden. Es gelten die Datenschutzbestimmungen der Landeshauptstadt Wiesbaden: <http://www.wiesbaden.de>

Ort, Datum

Antragsteller*in

Den Antrag mit Anlagen senden Sie bitte in einfacher Ausfertigung an die Klimaschutzagentur Wiesbaden e.V., Moritzstraße 28, 65185 Wiesbaden

Telefon. 0611-236 50 0 (Mo - Fr.: 9:00 - 12:00)

Anlagen:

Dem Förderantrag sind unbedingt als Anlagen (in Kopie) beizufügen:

- Angebot zur beantragten Maßnahme
- Bei denkmal-/ensembleschutzten Gebäuden ist die Genehmigung vorzulegen.
(Zuständig für die Genehmigung: Untere Denkmalschutzbehörde beim Bauaufsichtsamt)
- Bei Mieter/ Eigentümer in einer Eigentümergemeinschaft: Zustimmung des Eigentümers oder der Eigentümergemeinschaft zu den Maßnahmen im beantragten Umfang.
(z.B. schriftliche Zustimmung, Protokoll der Eigentümergemeinschaft, Erklärung der Hausverwaltung)

Impressum

Herausgeber: Landeshauptstadt Wiesbaden, Umweltamt, Gustav-Stresemann-Ring 15, 65189 Telefon. 0611 313701